

Paritätische Selbsthilfebüros starten den Digitalen Selbsthilfetreff



Digitale Unterstützung während der Pandemie

Die Corona-Pandemie hat die Digitalisierung auch in der Selbsthilfe beschleunigt. Gruppentreffen waren während der Kontaktbeschränkungen nicht möglich, öffentliche Veranstaltungen lange Zeit nicht absehbar.

Schnell wurde deutlich, dass virtuelle Treffen für einige Gruppen eine alternative Möglichkeit zum „normalen“ Gruppentreffen sind. So haben in den Monaten der Pandemie einige Selbsthilfegruppen und -organisationen ihre Treffen und Veranstaltungen auf dieses Format umgestellt und dafür verschiedene Lösungen und Anbieter gefunden.

Auch für die Selbsthilfebüros waren virtuelle Angebote eine Möglichkeit, mit Gruppen und Interessierten in Kontakt zu bleiben. Im November wurde erstmals eine größere Alternative zu den ausgefallenen öffentlichen Veranstaltungen angeboten: Mit dem 1. Virtuellen Selbsthilfetag konnten 200 Menschen erreicht werden.

Die Erfahrungen nach einem Jahr der Pandemie zeigen: Digitale Angebote ermöglichen wichtige und notwendige Kommunikation. Es können auch Menschen erreicht werden, die bspw. aus gesundheitlichen Gründen oder mangels Mobilität Gruppentreffen oder Fortbildungen nicht wahrnehmen können. Mit virtuellen Treffen bietet sich auch die Chance, Menschen über größere Distanz miteinander zu verbinden.

Digitaler Selbsthilfetreff: Kommunikation einfach, sicher, kostenfrei

Wir, die Selbsthilfebüros der Paritätischen Projekte wollen Selbsthilfegruppen dabei unterstützen, miteinander in Kontakt bleiben zu können. Aus diesem Grund haben wir den Digitalen Selbsthilfetreff ins Leben gerufen: Freuen Sie sich auf eine einfache, sichere und kostenfreie Möglichkeit, virtuelle Gruppentreffen anzubieten oder Veranstaltungen zu besuchen.

Gefördert von der AOK bieten die fünf Selbsthilfebüros für interessierte Gruppen fortan virtuelle Gruppenräume an. Über die regionalen Selbsthilfebüros können sich Selbsthilfegruppen virtuelle Räume dauerhaft anlegen lassen oder ad-hoc über die Website eine spontane Konferenz starten. Zum Einsatz kommt das System „Big Blue Button“, welches datensparsam ist, einfach zu bedienen und keine Installation einer App oder eines Programmes erfordert. Das System läuft auf einem Server in Frankfurt und erfüllt die Anforderungen der DSGVO.

Die Selbsthilfebüros werden das System zukünftig auch für ihre Veranstaltungen einsetzen und bspw. auch hybride Formate anbieten.

Hat Ihre Gruppe Interesse? Melden Sie sich bei Ihrem Selbsthilfebüro und lassen Sie sich gerne beraten.